Datenschutzerklärung

3G Corona Kontrollen an der HWR Berlin - Umsetzung §28b IfSG

1. Verantwortlicher:

Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin

Badensche Str. 52

10825 Berlin

praesident@hwr-berlin.de

www.hwr-berlin.de

Gesetzlicher Vertreter:

Prof. Dr. Andreas Zaby

Datenschutzbeauftragter:

Vitali Dick (HiSolutions AG)

Tel: 030 - 30877 2552

Badensche Str. 52

10825 Berlin

E-Mail: datenschutz@hwr-berlin.de

2. Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:

Umsetzung der Anforderungen aus §28b IfSG:

Tägliche Durchführung von Nachweiskontrollen sowie Dokumentation der Nachweiskontrollen, dass Arbeitgeber und Beschäftigte bei Betreten der

Arbeitsstätte einen Impf-, Genesenennachweis oder eine aktuelle Bescheinigung über einen negativen Coronatest mit sich führen. Die Kontrollen erfolgen entweder über eine freiwillige Einmeldung über die Personalabteilung, 3G-Checkpoints oder Bürokontrollen des Sicherheitsdienstes WIS.

Daneben können die personenbezogenen Daten zum Impf-, Sero- und Teststatus zur Anpassung des betrieblichen Hygienekonzepts verwendet werden.

Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:

Die Verarbeitung ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO erforderlich. Die Verpflichtung zur Durchführung der Kontrollen und deren Dokumentation ergibt sich aus §28b IfSG. Die Rechtsgrundlage zur Verarbeitung der Daten ergibt sich konkret aus §28b Absatz 3 Satz 3 IfSG.

Stand: 01.12.2021

Verarbeitete personenbezogene Daten

- 1. Status über vollständige Impfung, Datum der Erst-, Zweit- oder Drittimpfung
- 2. Genesenenstatus, Datum des positiven PCR-Tests
- 3. Datum des freiwilligen Nachweises über Impf- oder Genesenenstatus sowie der dazu benötigten Nachweisdokumente (Impfnachweis, Genesenenachweis)
- 4. Datum der Meldung
- 5. Datum der Kontrolle
- 6. Name, Vorname, Fachbereich / ZHV

Kategorien von Betroffenen

Beschäftigte, Lehrende, Lehrbeauftragte, Studierende

Kategorien von Empfängern

Zuständige Gesundheitsbehörden

Auftragnehmer (Auftragsverarbeiter):

Zur Durchführung der Kontrollen setzt die HWR Berlin einen Auftragsverarbeiter ein. Es handelt sich hierbei um:

W.I.S. Sicherheit + Service GmbH & Co. KG

Landsberger Allee 277 a

13055 Berlin

Datentransfer in ein Drittland

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

Speicherdauer der personenbezogenen Daten

6 Monate (Die Daten werden spätestens nach 6 Monaten gelöscht)

Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten

Die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

Folgen der Nichtbereitstellung

Die betroffene Person darf die Geschäftsräume der HWR Berlin nicht betreten.

Automatisierte Entscheidungsfindung

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.

3. Rechte der betroffenen Person

Die von der Verarbeitung betroffene Person verfügt gemäß Art. 13 – 23 DSGVO über Rechte, welche gegenüber der HWR Berlin geltend gemacht werden können. Eine Übersicht der wichtigsten Rechte ist nachfolgend aufgeführt:

Stand: 01.12.2021

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten nach Art. 13 DSGVO

- Informationspflicht, wenn die personenbezogenen Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben wurden nach Art. 14 DSGVO
- Recht auf Auskunft über beim Verantwortlichen (HWR Berlin) gespeicherte Daten nach Art. 15 DSGVO
- Recht auf Berichtigung über beim Verantwortlichen (HWR Berlin) gespeicherte Daten nach Art. 16 DSGVO
- Recht auf Löschung über beim Verantwortlichen (HWR Berlin) gespeicherte Daten nach Art. 17 DSGVO
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung über beim Verantwortlichen (HWR Berlin) gespeicherte Daten nach Art. 18 DSGVO
- Mitteilungspflicht im Zusammenhang mit der Berichtigung oder Löschung personenbezogener Daten oder der Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 19 DSGVO
- Recht auf Datenübertragbarkeit nach Art. 20 DSGVO
- Recht gegen die Datenverarbeitung zu widersprechen, sofern die Verarbeitung nach Art. 6 (1) e DSGVO für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt oder die Verarbeitung nach Art. 6 (1) f DSGVO zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten erforderlich ist nach Art. 21 DSGVO.
- Recht nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung –
 einschließlich Profiling beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die ihr
 gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder sie in ähnlicher Weise erheblich
 beeinträchtigt.
- Recht auf Benachrichtigung nach Art. 34 DSGVO der von einer Verletzung des Schutzes personenbezogener Daten betroffenen Person.

Auskunftsrecht

Sie können von der HWR eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von uns verarbeitet werden.

Ausübung der Rechte

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten oder stellen Sie die Anfrage unter dem Link.¹

Beschwerderecht

Der Betroffene hat ferner das Recht sich bei einer Aufsichtsbehörde über die HWR Berlin zu beschweren. Die zuständige Aufsichtsbehörde im Land Berlin ist

Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit

Friedrichstr. 219 10969 Berlin mailbox@datenschutz-berlin.de

https://dsgvo2.ds-manager.net/jd8g73mg9/anfrage meldung.html?key=5oZEoda8bochZmO9 HWR Berlin, Badensche Str. 52, 10825 Stand; 01.12.2021 S